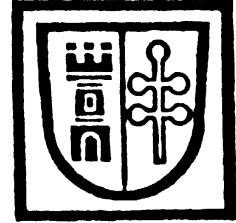


KANTON ZUG



GEMEINDE BAAR

BEBAUUNGSPLAN REBMATTLI-OST

TEIL DER GBP NR. 2148
B. SCHICKER, ERLNHOF

ANDY RAEER & HUGO SIEBER DIPL. ARCH. ETH / SIA WEIDSTRASSE 25 6300 ZUG

PLANBEZEICHNUNG

NUMMER : 831/02

DATUM : 1. MAI 84

MASSSTAB : 1:500

VOM GEMEINDERAT GENEHMIGT AM : 9. Mai 1984

DER GEMEINDEPRÄSIDENT: DER GEMEINDESCHREIBER:

VORPRÜFUNG DURCH DIE KANTONALE BAUDIREKTION

ZUG, DEN 19. Juni 1984 DER BAUDIREKTOR:

PUBLIZIERT IM AMTSBLATT

NUMMER 20 / 21

VOM 18. / 25.5.84

ZIFFER 1609 / 1697

ÖFFENTLICHE AUFLAGE AUF DER GEMEINDEKANZLEI

VOM 21.5.84 BIS 19.6.84 BESCHEINIGT,

DER GEMEINDESCHREIBER:

VON DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG GENEHMIGT AM: 26. Juni 1984

DER GEMEINDEPRÄSIDENT:

DER GEMEINDESCHREIBER:

VOM REGIERUNGSRAT DES KANTONS ZUG GENEHMIGT AM:

REGIERUNGSRAT
12. FEB. 1985
DES KANTONS ZUG

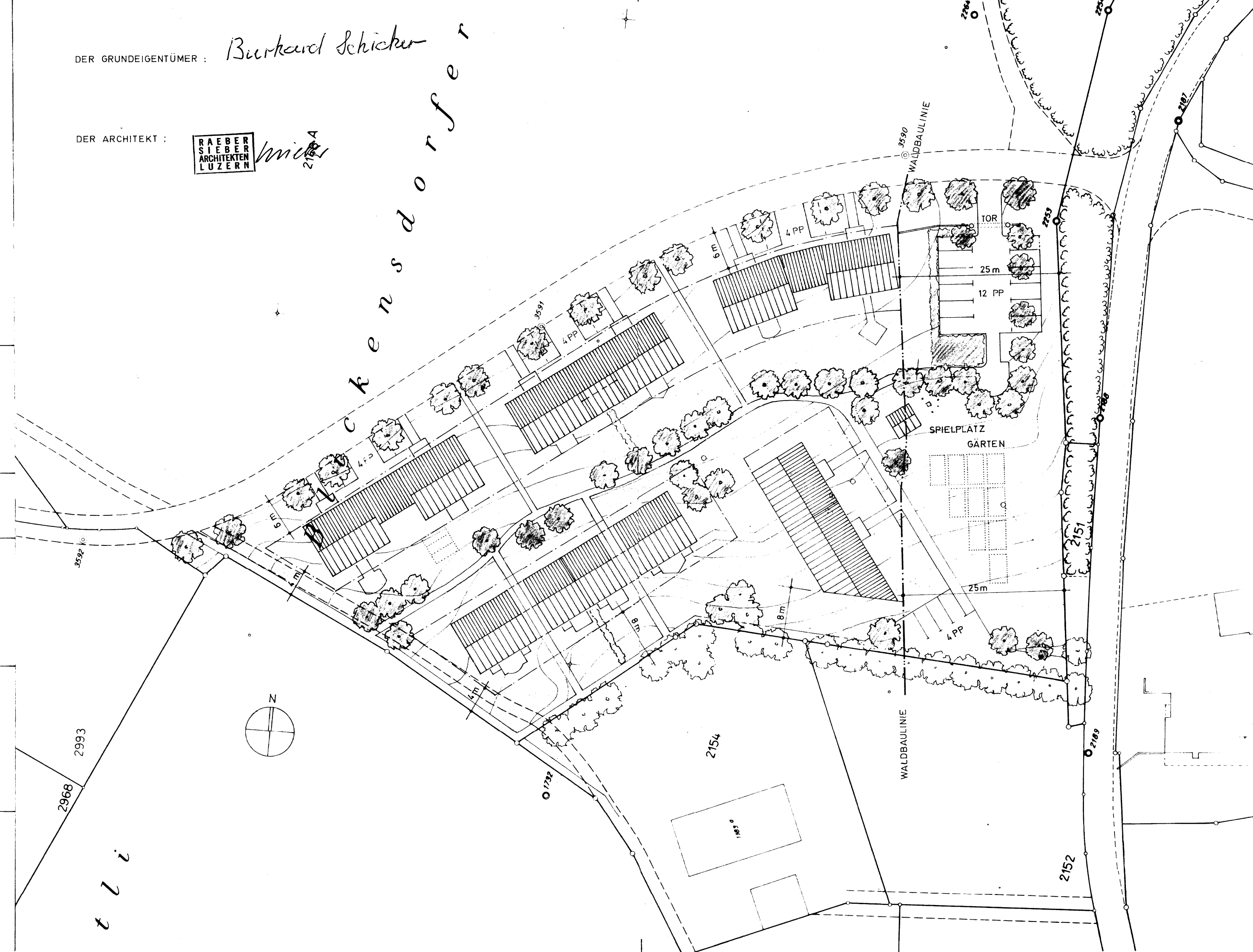
DER GRUNDEIGENTÜMER:

Burkard Schicker

DER ARCHITEKT:

RAEER
SIEBER
ARCHITECTEN
LUZERN

mick



FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

AZ 0.3

Unter Einhaltung der "Rahmenbedingungen für den Bebauungsplan Rebmatthi-Ost" vom 19.4.1984 werden folgende Flächen aus-
geschieden:

Legende:

1. Vorgartengebiet
mit Alleebäumen, Hauseingängen, Zufahrten zu Garagen, PP
2. Bebaubares Gebiet
- 2a. je 2 mit einem Zwischenbau verbundene Einfamilien-
häuser, 2-geschossig mit geneigten Dächern. Im
Zwischenbau Garagen und Möglichkeit für "Stöckli",
Wintergarten, Werkstatt oder Lauben.
Maximal bebaute Fläche pro Doppelhaus
mit Zwischenbau : 28 x 10 m
- 2b. Zusammenbebaute Einfamilienhäuser, resp. Reihen-
häuser, 2-geschossig mit geneigten Dächern.
Maximal bebaute Fläche mit überdachten
Verbindungsweglein : - 45 x 12 m und
- 30 x 10 m
3. Gartengebiet
mit Privatgärten, Sitzplätzen
4. Gemeinschaftsgebiet
mit Spielplatz, Pflanzgärten, Kleintierstall, Tisch-
tennis, Sandhaufen, Feuerstelle etc.
5. Fussgängererschliessung
6. Fussweg öffentlich rechtlich gesichert
7. Verkehrserschliessung
mit offenen Autoabstellplätzen

RAEER
SIEBER
ARCHITECTEN
LUZERN